

# Kulinarische Zeitreise im Landesmuseum

Finissage „Mit 100 Sachen durch die Landesgeschichte“ mit vielen Höhepunkten

Zum Abschluss der Jubiläumsausstellung im Badischen Landesmuseum steigt heute zwischen 10 und 18 Uhr eine Finissage. Seit dem 8. Mai macht die gemeinsam vom Badischen und Württembergischen Landesmuseum sowie dem Haus der Geschichte anlässlich des 50. Landesgeburtstags konzipierte Jubiläumsausstellung „Mit 100 Sachen durch die Landesgeschichte“ Station in Karlsruhe.

Karlsruhe/Stuttgart. Bevor sie zu ihrer nächsten Etappe nach Stuttgart aufbricht, steht sie heute im Badischen Landesmuseum im Rahmen einer Finissage noch einmal im Mittelpunkt des Museumsgeschehens.

Erster Höhepunkt ist um 11 Uhr eine Matinee im Gartensaal, die unter dem Motto „Die Grenzen überwinden...“ eine Text-Collage mit Auszügen aus den Werken von Annette Kolb, René Schickele, Elly Heuss-Knapp und Louise Weiss präsentiert wird. Mit einem unmittelbaren Bezug zum Elsass, das über Jahrhunderte hinweg ein Zankapfel zwischen Frank-

reich und Deutschland war, haben alle vier Autoren literarische und politische Akzente für den Frieden und zur Überwindung der schmerzlichen Grenzen gesetzt. Sie haben aus ihren persönlichen Grenzerfahrungen Brücken zur Überwindung nationaler Egoismen geschlagen und in Gedanken, Träumen und Visionen die europäische Einigungsidee weitergedacht.

Zusammengestellt und vor-

getragen wird die Collage von Rita Fromm, freiberufliche Dozentin in der Erwachsenenbildung und Dr. Francoise Hammer, Sprachwissenschaftlerin und freiberufliche Dozentin in der Erwachsenenbildung. Musikalisch umrahmt wird die einstündige Lesung mit Klängen der 1920er Jahre aus einem Orchesterion der Sammlung des Museums Mechanischer Musikinstrumente in Bruchsal.

Stündlich können die Besucherinnen und Besucher von 12 bis 17 Uhr an 60-minütigen Führungen zu den Highlights der Jubiläumsausstellung und der Dauerausstellung „Baden und Europa 1848 bis heute“ teilnehmen.

Am Ende der Finissage liest ab 18.30 Uhr Ursula Cantieni, Schauspielerin der SWR-Schwarzwaldserie „Die Fallers“ als Johanna Faller, aus ihrem Buch „Kochgeschichten“. Der Fundus ihrer Rezepte stammt aus den handschriftlichen Kochbüchern ihrer Urgroßmutter, Großmutter und Mutter und lädt zu einer kulinarischen Zeitreise durch vier Generationen ein. (bb)